

Talent-Treff Tenro 3T, 20.-25. September 2015

Veröffentlicht am 16. September 2015 um 12:18, Autor: Roland Zolliker

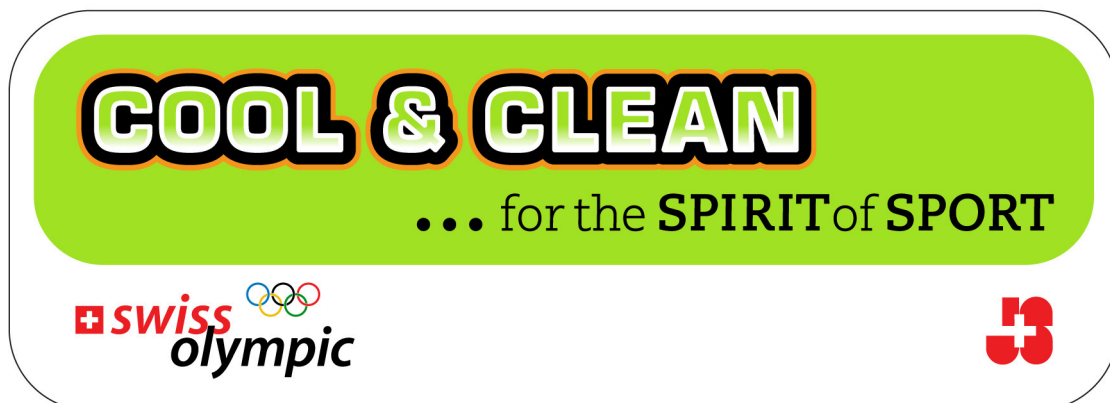


Zweimal im Jahr trainieren am «Talent Treff Tenero» (3T) rund 500 Sporttalente mit Swiss Olympic Talents Card National während einer Woche im Tessin. Dort bietet Swiss Olympic den jungen Sportlerinnen und Sportler und ihren Trainern eine einmalige Möglichkeit, sich sportlich und persönlich weiterzuentwickeln. (Foto: Nationalcoach David Baumann, Trainer Leistungssport mit eidg. Fachausweis, Leiter der Trainingswoche). Abgeleitet aus den olympischen Werten «Excellence – Respect – Friendship» sollen am 3T von Swiss Olympic die grössten Sporttalente der Schweiz 1) für ihren anspruchsvollen Weg an die Spitze sensibilisiert werden, 2) ein qualitativ hochstehendes, sportarten-spezifisches Training und sportwissenschaftlichen Support erhalten, 3) die olympischen Werte und die sechs cool and clean Commitments kennen lernen, 4) sich mit Talenten aus anderen Sportarten und Sprachkulturen austauschen.

Selektionierte Karatekas:

Rebecca Bartolotta, Bonjour Pauline, Gina Bortot, Maéva Délétroz, Anna Hirt, Silvia Hirt, Kevin Kabashi, Kol Kabashi, Nur Kars, Lionel Krapf, Ramona Lauber, Noah Pisino, Nina Radjenovic, Sascha Rösch, Maya Schärer; Kim Schratte, Luca Spitz, Floriana Stanca; Gianluca Vanacore, Kevin Wagner, Oriane Zumwald.

Die U16 Kadermitglieder reisen am Sonntag (Zürich ab 15.09, Neuchâtel ab 13.24) ab und treffen um 1751 in Tenero ein. Die U18 Kadermitglieder reisen nach Ende des Wettkampfs des 3. Swiss Karate League Turnier in Neuchâtel ab.



Nach mehreren Durchführungen des Talent Treffs Tenero als Gemeinschaftsprojekt vom Bundesamt für Sport, dem Centro Sportivo und Swiss Olympic (Verantwortlich: Ralph Stöckli, Leiter Abteilung Leistungssport/Chef de Mission «Rio 2016» und Isabelle Bossi, Projektleiterin 3T/ Chef de Mission YOG/EYOF, hat Swiss Olympic 2014 den Lead für die beiden Trainingswochen im Tessin übernommen.



Die Sportverbände werden bei ihrer Aufgabe, die nationalen Nachwuchsathletinnen und -athleten auszubilden und auf eine Karriere im Spitzensport vorzubereiten, unterstützt. Das Organisationskomitee erarbeitet gemeinsam mit diversen Partnern und Dienstleistern ein abwechslungsreiches Programm für die Trainingswochen und bringt die grosse Sportkompetenz aus verschiedenen Bereichen in der Schweiz im Centro Sportivo in Tenero zusammen. Davon sollen neben den Athletinnen und Athleten vor allem auch deren Trainerinnen und Trainer profitieren können. Wie bisher stehen den Verbänden kostenlose Teilnahmeplätze exklusiv für Inhaber einer Swiss Olympic Talents Card National zur Verfügung.

Um diesen Talenten eine hochqualifizierte Betreuung zu gewährleisten, erwartet Swiss Olympic die Nomination von Trainern mit einer abgeschlossenen Berufstrainerausbildung (BTA) für den 3T.

Die Trainingstage werden in sechs Einheiten à zwei Stunden strukturiert, jeweils drei Einheiten am Morgen und drei am Nachmittag. Jeder Kader trainiert mindestens vier Stunden pro Tag in der eigenen Sportart.

Für zwei Einheiten von vier Stunden erhalten die Verbände Priorität bei der Infrastrukturbelegung. Die weiteren Einheiten am selben Tag können je nach Bedürfnis für Trainings-, Erholungs- oder andere Massnahmen genutzt werden.

Das eigene Training wird mit ausbildenden und teamfördernden Angeboten ergänzt. Diese Angebote werden vom OK in Zusammenarbeit mit dem BASPO, CST und weiteren Partnern erarbeitet und der Besuch ist für alle Verbände obligatorisch.